

Der Schulstart ist geglückt



Wie jedes Jahr durften die Schülerinnen und Schüler der 1. ISS Rain Hildisrieden zwei Einstiegstage genießen, an denen das Kennenlernen, das Vertrauen aufbauen und der Spass im Vordergrund standen. 44 Schülerinnen und Schüler machten sich zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern und mit schweren Rucksäcken bepackt auf den Weg nach Sempach, wo ihnen nach einer Abkühlung ein etwas komischer Ornitologe begegnete, welcher sich später als Lehrer entpuppte. Nach dem stärkenden Mittagessen wurde der Weg beschwerlicher, bis alle glücklich und müde den Ruswiler Berg erreicht hatten. Die wunderbare Aussicht über den Sempachersee und bis nach Rain, entschädigte für Vieles. Die Zelte waren schnell aufgebaut und bezogen. Nach einem feinen Nachtessen, welches auf dem Feuer zubereitet worden war, wurden unter windigen Bedingungen Laternen in den Himmel entlassen, welche mit Wünschen für die nächsten drei Jahren beschriftet worden waren.

Doch an schlafen war noch lange nicht zu denken. Ein plötzliches Gewitter liess die Jugendlichen hastig ihre Sachen packen und dem Angebot des Bauern folgend, in den Wagenschopf zu fliehen. Hätten die Lehrpersonen kein Machtwort gesprochen wäre die Pyjamaparty noch heute im Gange. Am frühen Morgen wurden die nassen Zelte abgebaut, der Platz aufgeräumt und alle machten sich mit schweren Beinen auf den Weg nach Nottwil, wo, nach einem stärkenden Frühstück, der Heimweg mit Zug und Bus in Angriff genommen wurde.

Der Grundstein für eine erfolgreiche Oberstufe war gelegt. Ab Donnerstag wurde in den verschiedenen Schulzimmern im Schulhaus Feldmatt gearbeitet, geometrische Formen berechnet, Texte geschrieben oder Wörtli für die Fremdsprachen gebüffelt. Doch auch in den weiteren Schulwochen gab es einige abwechslungsreiche Exkursionen. Die Herbstwanderung führte die ganze Oberstufe von Hildisrieden über verschlungene Pfade, die Schüler nannten es Umwege, nach Baldegg. Die 1. ISS machte sich zudem auf, jedes Kind bei sich zu Hause zu besuchen, damit das Kennenlernen vertieft werden konnte. Den Lehrpersonen an der ISS Rain Hildisrieden ist es ein Anliegen, ein positives Klassenklima aufzubauen und eine auf Vertrauen basierende Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern entstehen zu lassen. Anlässe wie die Einstiegstage oder die Herbstwanderung bieten dazu besonders viel Raum. Gelernt wird deshalb nicht weniger, sondern mehr. Denn nur wer sich wohlfühlt, kann Neues aufnehmen und verarbeiten.